

Stadt  
Bad Münstereifel  
-Die Bürgermeisterin-  
Marktstr. 11  
53902 Bad Münstereifel

Windenergieflächen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wie bekannt ist die UWV-Fraktion im Grundsatz gegen  
Windenergieanlagen auf Waldflächen.

Da aber seitens der Verwaltung beim Standort Nöthen stets die  
Einnahmen in den Vordergrund gestellt werden, stellt sich uns die Frage  
ob andere Standorte in diesem Zusammenhang überhaupt geprüft  
wurden?

Wir verweisen hier beispielsweise auf den Standort Katzenberg. Dieser  
wurde in der RD 833-IX vom 28.08.2012 als Standort für 9 Anlagen  
eingehend beschrieben. Damals war die Fläche noch bewaldet, heute  
befinden sich dort, u.a. auf Grund der Borkenkäfersituation, große  
Freiflächen. Gespräche mit den angrenzenden Kommunen Euskirchen  
und Rheinbach, dem Max-Planck-Institut und den Ministerien in NRW  
und Rheinland-Pfalz wurden wohl auch geführt, so steht es zumindest in  
der RD. Stockert fand auch Erwähnung. Beigefügt war auch ein  
Schreiben des Max-Planck-Instituts –Unterschrieben von Dr. König- vom  
12.06.2012.

Wenn wir die Pläne und Abstände richtig interpretieren gäbe es dort  
auch keine Probleme mit der Zuwegung und den Abstandsflächen.

Um die Diskussion auf eine sachliche Ebene zu bringen ist es nach unserer Meinung erforderlich alle Fakten und Möglichkeiten darzustellen. Ohne dies ist eine abgewogene Entscheidung nicht möglich.

Die UWV beantragt daher alle Informationen zusammenzufassen und im Fachausschuss zur TO zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Jakob Edmund Daniel  
-Fraktionsvorsitzender-